

Beschluss
öffentliche Sitzung vom 25.08.2022
Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg

TOP 7.1

Gesellschafterbeschluss für die Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH zur Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2021 und die Entlastung der Geschäftsführerin und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021

Vorlage: BV-StRQ/047/22

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH nachfolgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Jahresabschluss der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH zum 31.12.2021 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021 sind festzustellen.
2. Die Gesellschafterin legt einen Betrag in Höhe von 439.000,00 € in Form einer institutionellen Förderung als anteilige Fehlbedarfsfinanzierung in die Gesellschaft ein.
3. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 2.942,94 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
4. Der Geschäftsführerin, Frau Doreen Walter, wird für das Geschäftsjahr 2021 die Entlastung erteilt.
5. Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2021 die Entlastung erteilt.

ungeändert beschlossen

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

gez. Dr. S. Marschner

Dr. Sylvia Marschner
Vorsitzende des Stadtrates der Welterbestadt
Quedlinburg

(Siegel)

gez. F. Ruch

Frank Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg

Beschluss
öffentliche Sitzung vom 25.08.2022
Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg

TOP 7.2

Gesellschafterbeschluss für die Stadtwerke Quedlinburg GmbH zur Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 sowie die Entlastung des Geschäftsführers, der Geschäftsführerin und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021
Vorlage: BV-StRQ/048/22

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Quedlinburg GmbH nachfolgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2021 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021 ist festzustellen.
2. Die Gewinnabführung in Höhe von 1.702.147,04 € an die Bäder Quedlinburg GmbH ist vorzunehmen und der Jahresüberschuss von 200.000,00 € zur Verbesserung der Kapitalstruktur der Stadtwerke Quedlinburg GmbH gemäß § 1 Abs. 2 des Ergebnisabführungsvertrages in die Gewinnrücklage der Stadtwerke Quedlinburg GmbH einzustellen.
3. Der alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführerin, Frau Sabine Bachmann, wird für den Zeitraum vom 01.01.2021-28.02.2021 die Entlastung erteilt.
4. Für den alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführer Herrn Eiko Fliege wird für den Zeitraum vom 01.03.-31.12.2021 die Entlastung erteilt.
5. Dem Aufsichtsrat ist für das Geschäftsjahr 2021 die Entlastung zu erteilen.

ungeändert beschlossen

Ja 30 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

gez. Dr. S. Marschner (Siegel)
Dr. Sylvia Marschner
Vorsitzende des Stadtrates der Welterbestadt
Quedlinburg

gez. F. Ruch
Frank Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg

Beschluss
öffentliche Sitzung vom 25.08.2022
Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg

TOP 7.3

Gesellschafterbeschluss für die Bäder Quedlinburg GmbH zur Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 sowie die Entlastung der Geschäftsführerin und des Geschäftsführers für das Geschäftsjahr 2021
Vorlage: BV-StRQ/049/22

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Bäder Quedlinburg GmbH nachfolgende Beschlüsse zu fassen:

1. Den Jahresabschluss der Bäder Quedlinburg GmbH zum 31.12.2021 und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021 festzustellen.
2. Den Jahresüberschuss in Höhe von 554.922,87 € in die Gewinnrücklage der Bäder Quedlinburg GmbH für die Verbesserung der Liquidität der Gesellschaft einzustellen.
3. Der alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführerin, Frau Sabine Bachmann, für den Zeitraum vom 01.01.2021-28.02.2021 die Entlastung zu erteilen.
4. Dem alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführer, Herrn Eiko Fliege, für den Zeitraum vom 01.03.-31.12.2021 die Entlastung zu erteilen.

ungeändert beschlossen

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

gez. Dr. S. Marschner (Siegel)
Dr. Sylvia Marschner
Vorsitzende des Stadtrates der Welterbestadt
Quedlinburg

gez. F. Ruch
Frank Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg

Beschluss
öffentliche Sitzung vom 25.08.2022
Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg

TOP 7.4

Bildung eines fakultativen Aufsichtsrates für die Bäder Quedlinburg GmbH
Vorlage: BV-StRQ/053/22

Beschluss:

Der Oberbürgermeister als Vertreter der Gesellschafterin Welterbestadt Quedlinburg wird beauftragt, einen Aufsichtsrat für die Bäder Quedlinburg GmbH zu bilden.
Der Oberbürgermeister wird gleichzeitig bevollmächtigt, die zur Umsetzung erforderlichen rechtlichen und tatsächlichen Verfahrensschritte zu veranlassen und die hierzu notwendigen rechtsverbindlichen Erklärungen abzugeben.

ungeändert beschlossen

Ja 24 Nein 4 Enthaltung 3 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

gez. Dr. S. Marschner (Siegel)
Dr. Sylvia Marschner
Vorsitzende des Stadtrates der Welterbestadt
Quedlinburg

gez. F. Ruch
Frank Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg

Beschluss
öffentliche Sitzung vom 25.08.2022
Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg

TOP 7.5

Gewährung einer Aufwandsentschädigung an den Oberbürgermeister der Welterbestadt Quedlinburg sowie an dessen Stellvertreter/in
Vorlage: BV-StRQ/046/22

Beschluss:

1. Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg beschließt die Festsetzung der pauschalierten Aufwandsentschädigung für den Oberbürgermeister der Welterbestadt Quedlinburg für den Zeitraum vom 01.07.2022 bis 30.06.2029 in Anwendung der Kommunalbesoldungsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt vom 13.06.2022 (KomBesVO) auf einen Betrag von monatlich 330,00 €.
2. Der Stadtrat beschließt, dass der /dem ersten mit der allgemeinen Vertretung des Oberbürgermeister Beauftragten gemäß KomBesVO im Zeitraum 01.07.2022 bis 30.06.2029 eine pauschalierte Aufwandsentschädigung in Höhe von monatlich 220,00 € gewährt wird.
3. Der Stadtrat beschließt die analoge Anwendung der Ziffer 2 des Beschlusses für Tarifbeschäftigte und beauftragt und bevollmächtigt den Oberbürgermeister die entsprechenden Genehmigungsanträge zu stellen.

ungeändert beschlossen

Ja 26 Nein 0 Enthaltung 5 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

gez. Dr. S. Marschner (Siegel)
Dr. Sylvia Marschner
Vorsitzende des Stadtrates der Welterbestadt
Quedlinburg

gez. F. Ruch
Frank Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg

Beschluss
öffentliche Sitzung vom 25.08.2022
Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg

TOP 7.6

Wiederwahl Schiedsperson für die Amtszeit 01.11.2022-31.10.2027

Vorlage: BV-StRQ/050/22

Beschluss:

Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg wählt auf Grundlage der §§ 2 Abs. 1, 4 Abs. 1 des Schiedsstellen- und Schlichtungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt für die Amtszeit 1.11.2022-31.10.2027

Herrn Klaus Mansfeldt, wohnhaft: Eichenring 19, 06485 Quedlinburg/ OT Stadt Gernrode,
geb. am 29.06.1955

zur Schiedsperson der Welterbestadt Quedlinburg.

Ergebnis der geheimen Wahl:

30 Stimmen für Herrn Klaus Mansfeldt

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg von der Wahl ausgeschlossen.

gez. Dr. S. Marschner

Dr. Sylvia Marschner
Vorsitzende des Stadtrates der Welterbestadt
Quedlinburg

(Siegel)

gez. F. Ruch

Frank Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg

Beschluss
öffentliche Sitzung vom 25.08.2022
Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg

TOP 7.7

Abwägung der landesplanerischen Stellungnahme des Ministeriums für Infrastruktur und Digitales zum Entwurf des Flächennutzungsplanes sowie der Stellungnahme eines Einwenders
Vorlage: BV-StRQ/040/22

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt,
die Abwägung der Stellungnahmen gemäß Anlage 1 zu billigen, insbesondere die negative Abwägung der Stellungnahme von Einwender 1.

ungeändert beschlossen

Ja 30 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

gez. Dr. S. Marschner (Siegel)
Dr. Sylvia Marschner
Vorsitzende des Stadtrates der Welterbestadt
Quedlinburg

gez. F. Ruch
Frank Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg

Beschluss
öffentliche Sitzung vom 25.08.2022
Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg

TOP 7.8

Beitrittsbeschluss "Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommunen Sachsen-Anhalt e.V."
Vorlage: BV-StRQ/052/22

Beschluss:

Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg beschließt dem Verein „Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommunen Sachsen-Anhalt e.V.“ beizutreten.

Als bevollmächtigter Vertreter wird Herr Oberbürgermeister Frank Ruch benannt. Die ständige Stellvertretung wird Frau Marion Jantsch, mit allen Rechten und Pflichten, übertragen.

ungeändert beschlossen

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

gez. Dr. S. Marschner (Siegel)
Dr. Sylvia Marschner
Vorsitzende des Stadtrates der Welterbestadt
Quedlinburg

gez. F. Ruch
Frank Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg

Beschluss
öffentliche Sitzung vom 25.08.2022
Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg

TOP 8.1

Errichtung von Trinkbrunnen in der Innenstadt der Welterbestadt Quedlinburg
Vorlage: FA-StRQ/004/22

Beschluss:

Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg beauftragt die Verwaltung, die Errichtung von Trinkbrunnen in der Innenstadt der Welterbestadt Quedlinburg zu prüfen. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, bis 30.06.2023 ein Realisierungskonzept zu erarbeiten und dieses in allen Ausschüssen vorzustellen.

geändert beschlossen

Ja 29 Nein 2 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Grund des § 33 Abs. 1 KVG LSA wurde kein Mitglied des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg von der Abstimmung ausgeschlossen.

gez. Dr. S. Marschner (Siegel)
Dr. Sylvia Marschner
Vorsitzende des Stadtrates der Welterbestadt
Quedlinburg

gez. F. Ruch
Frank Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg